



ZSCHOPAU

STADTKURIER

VERTEILERGEBIET ALLE HAUSHALTE: ZSCHOPAU UND ORTSTEILE

Musicalkomödie am 28./29. Januar im High-Point

28.01. um 19:00 Uhr und am 29.01. um 16:00 Uhr



Besuchen Sie die Veranstaltungen:

- 27.01. Ausstellungseröffnung „Johann Traugott Lohse“ 17:00 Uhr - Grüner Saal
- 27.01. Kabarett - Galgentrio aus Berlin
- 28.01. Tag der offenen Tür - Gymnasium
- 05.02. 3. Schneeschippenrodel-WM
- 07.02. Vereinsversammlung

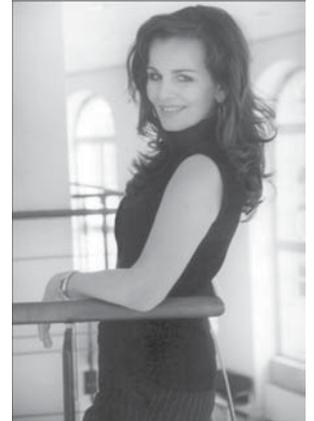
**Erscheinungstermin
der nächsten Ausgabe
am 29.02.2012**

Der Lions-Club Zschopau präsentiert Musicalkomödie für einen guten Zweck

Am 28. und am 29. Januar hebt sich im Zschopauer High-Point aufgrund des Engagements des Lions-Clubs der Stadt Zschopau und auch wegen der großen Nachfrage wieder der Vorhang für die Musicalkomödie „Steffi vs. Yves – Das Musical-Duell“. Der Lions-Club unterstützt schon seit Jahren das Mehrgenerationenhaus. Ein Großteil der Einnahmen beider Veranstaltungen sollen für dringend notwendige Renovierungsmaßnahmen verwendet werden. Mit der Musicalkomödie aus der Feder des Dresdner Theaterautors Michael Kuhn begeisterten die Darsteller im vergangenen Jahr mehr als 100 Premierengäste im Zschopauer Jugendclub, welcher sich immer mehr zu einer guten Adresse für Musical-Liebhaber entwickelt. Die kleine Steffi aus dem sächsischen Zschopau liebt die Operette und ihr größter Wunsch ist es, einmal in Annaberg-Buchholz im Eduard-von-Winterstein-Theater auf der Bühne zu stehen. Sie bewirbt sich in Hamburg für ein Musicalstudium. Schnell muss sie allerdings feststellen, dass ihre geliebte „Fledermaus“ und der „Tanz der Vampire“ nicht dasselbe sind. Steffi mietet sich in eine WG (Wohngemeinschaft) ein und trifft auf den aus München stammenden Macho Yves. Dieser unternimmt alles, um Steffi das Leben schwer zu machen. Zu gern würde er sie loswerden, doch es kommt alles anders als erwartet, denn beide bewerben sich für die große Hochschul-Musicalproduktion ... Über alledem steht die liebenswerte und etwas burschikose Vermieterin Helga Hansen, deren Schicksal sie von der Spree an die Elbe verschlug. Durch ihre

mütterliche Fürsorge, gepaart mit preußischem Drill, wird die Studenten-WG zu einem wirklich chaotischen „Zuhause“. Die beiden Zschopauer Stephanie Junge, Studentin an der Berufsfachschule für Musik in Sulzbach-Rosenberg, und Yves Flade, Student für Musikwissenschaft und Geschichte an der TU Dresden, stehen sich als Steffi und Yves im „Musical-Duell“ gegenüber. Als neue Erstbesetzung der Helga Hansen wird die freischaffende Sopranistin und Dozentin der Städtischen Musikschule Chemnitz, Kerstin Randall, zu erleben sein. Bereits seit mehreren Jahren betreut sie künstlerisch die Musicalgruppe am Gymnasium Zschopau. Erstmals wird sie jetzt gemeinsam mit ihren ehemaligen Schützlingen Stephanie Junge und Yves Flade in Zschopau auf der Bühne stehen.

Marion Junge



Kerstin Randall

3. Schneeschippenrodel-WM 2012

SKILIFT

SCHNEESCHIPPEN-RODEL WM 2012

für jedermann

05.02.2012

ab 12.00 Uhr

SV NORDISCH-ALPINE E.V. ZSCHOPAU

ZSCHOPAU

Nachdem wir leider unseren Termin für die 3. Auflage unseres Spaßwettkampfes am 21. Januar 2012 schon jetzt wetterbedingt absagen müssen, haben wir nun einen Ausweichtermin:

Sonntag, 05. Februar 2012.

Dann heißt es wieder Strecke frei für die Schneeschippen-Piloten, wenn Petrus uns das kalte Wetter zum Schnee-Erzeugen bringt oder gleich den Schnee rechtzeitig anliefern.

Wir hoffen auch in diesem Jahr auf noch mehr Teilnehmer und Zuschauer. Der noch amtierende Weltmeister Ronny Kluge aus Chemnitz hat seine Teilnahme bereits zugesagt und will sich extra in einem „Trainingslager“ auf die erfolgreiche Titelverteidigung vorbereiten. Ebenso haben auch in diesem Jahr Mitarbeiter von Radio Chemnitz ihre Teilnahme angekündigt, nachdem im Vorjahr Moderator Karsten Kolliski auf Anhieb den 3. Platz erreichte.

Für alle, die den Wettkampf noch nicht kennen, hier eine kleine Beschreibung: Dieser Wettkampf ist ein Gaudi-Wettkampf und soll vorrangig Spaß machen!!!!

Teilnehmen darf jeder/jede ab 6 Jahren.

Wir werden auf unserem Skihang eine ca. 200 - 300 m lange Strecke mit Kurven, Kehren und Sprunghügel/-wellen aus Schnee/Kunstschnee anlegen. Im Wettkampf wird dann auf einer handelsüblichen Schneeschippe die Rodelpiste hinuntergefahren und mit Hilfe einer elektronischen Zeitmessung von jedem Fahrer die Rodelzeit genommen. Kinder fahren jedoch aus Sicherheitsgründen auf Plasterutschern den Kurs ab. Der oder die Zeitschnellste gewinnt. Erstmals in diesem Jahr wird eine offene Klasse angeboten. Dort können die Bastler unter euch sich selbst einen fahr(rodel)baren Untersatz aus einer Schneeschippe anfertigen. Alles ist erlaubt, nur muss die Schneeschippe in ihrer ursprünglichen Funktion als Schneeräumgerät noch funktionstüchtig sein und sie darf keine Gefahr für Fahrer oder andere Sportler darstellen. Im Zweifel entscheiden wir als Veranstalter, ob das Sportgerät der Marke Eigenbau auf die Piste darf. Wir lassen uns also von euren Bastelkünsten überraschen.

Die genaue Ausschreibung zu diesem Wettkampf finden Sie auf unserer Homepage www.skiverein-zschopau.de. Wir freuen uns, wenn Sie an unserem Wettkampf als Sportler oder Besucher teilnehmen würden. Für das leibliche Wohl ist in der Skibaude gesorgt.

Auf Wiedersehen bis zum 05. Februar 2012
Der Vorstand

Spendenaktion für Spielgerät mit einem super Ergebnis beendet



Präsident Ingolf Zinner vom Lions-Club bei der Scheckübergabe

Seit nunmehr über 2 Jahren versucht die Zschopauer Interessengemeinschaft Gewerbe durch verschiedene Aktionen Geld für ein Spielgerät im Schlossgelände zu sammeln. Auch andere Vereine beteiligten sich an diesem Vorhaben, so unter anderem der Lions-Club Zschopau. Die Damen und Herren um ihren Präsidenten Ingolf Zinner haben seit der Gründung 2005 ihre Erlöse immer wieder in Jugendprojekte, aber auch in unseren Schlossgarten und in den Elternverein krebserkrankter Kinder in Chemnitz investiert. So war natürlich auch dieses Projekt Ansporn genug, um eine Zuwendung beizusteuern. Aber auch der Förderverein Schloss Wildeck, der seit vielen Jahren die Stadtverwaltung bei der Ausgestaltung des Schlosses finanziell entlastet, unterstützte diese Aktion. Ohne die gute Zusammenarbeit mit unserer Stadtverwaltung wäre dieses Vorhaben unlösbar gewesen. Unser Schloss will „Familienfreundliche Einrichtung“ werden und da ist ein Spielplatz im Gelände eine der Voraussetzungen. Wir wurden auch durch die Mitarbeiter der Verwaltung tatkräftig bei der Durchführung unserer Aktionen unterstützt, sowohl beim Verkauf als auch durch Bauhofleistungen. Nun sollte der Weihnachtsmarkt Anlass sein, um noch einmal mit Riesenknackern von der Fleischerei Göhler und Baumkuchen sowie Stollen vom Bäckermeister Gert Nestler die bereits vorhandene Summe aufzuwerten. Als Abschluss wurde dann auf der Bühne

vor unseren Weihnachtsmarktbesuchern eine stattliche Summe an den stellv. Oberbürgermeister, Jürgen Hetzner übergeben. Immerhin 14.323 Euro wurden von den Vereinen, Bankhäusern, Firmen und Privatpersonen zusammengetragen. Inspiriert von dieser Geldübergabe gingen auch danach noch Gelder bei der Stadtverwaltung ein, so dass mittlerweile eine Spendensumme von 16.225 Euro für das Spielgerät zur Verfügung steht. Auch unsere Stadträte haben ihren Beitrag dazu geleistet und in der letzten Stadtratssitzung den Beschluss gefasst, fehlende Gelder in Höhe von insgesamt 13.000 Euro aus dem Haushalt bereitzustellen.

Wir möchten uns bei allen recht herzlich bedanken, die uns unterstützt haben und sehen diese Aktion als eine Investition in die Zukunft. Für unsere Kinder hier in Zschopau wird nun ein neuer Spielplatz entstehen und wir hoffen, diesen zum Kindertag gemeinsam mit Ihnen einweihen zu dürfen. Wir freuen uns darauf und denken bereits über neue Vorhaben nach.

Ihre Interessengemeinschaft Gewerbe Zschopau

Bedanken möchten wir uns bei:

- Architekturbüro Haugke
- Augenoptiker Jens Gerstner
- Autohandel- und Technik GmbH
- B & A Moden
- Bäckerei Nestler
- Bäckerei Vieweger
- Dachdeckermeister Mirko Beyer
- Elektro-Merten Zschopau
- Elektro-Walther Zschopau
- Inh. Jürgen Schanz
- Elektro-Anlagenbau Zschopau GmbH
- Elektroplanungsbüro Zschopau
- Fleischerei Göhler
- Förderverein Schloss Wildeck e.V.
- Gerd Brödner
- Haustechnik Steffen Messig
- Heide Uhlig, Zschopau
- OT Krumhennersdorf
- Herrenmode Conrad Schmidt,
- Inh. Kerstin Uhlmann
- Ingenieurbüro Börner und Richter
- Ingenieurbüro Gunter Lorenz
- Ingenieurbüro Hoch- und Tiefbau Zschopau
- Jens Bohring
- Jens Wagner
- Karl-Heinz Seidel
- KKL-Auto GmbH
- Klädtke Metallverarbeitung GmbH
- Knorr Bauunternehmens GmbH
- Lions-Club Zschopau
- Marlies Hunger
- Pizzeria Napoli Zschopau
- Projekt Demografie Zschopau
- Sparkasse Mittleres Erzgebirge
- Udo Götze
- Uwe Fischer
- Volksbank Erzgebirge eG
- Volksbank Mittleres Erzgebirge eG
- Z&V Bauart GmbH

Einladung

an alle Vereine der Großen Kreisstadt Zschopau und der dazugehörigen Ortsteile zu unserer jährlichen Vereinsversammlung

am **Dienstag, dem 07.02.2012,**
um **18:00 Uhr,**
im **Schloss Wildeck, Grüner Saal**

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Zusammenarbeit zwischen der Stadtverwaltung Zschopau und den Vereinen 2012
2. Nutzung der städtischen Einrichtungen
3. Veranstaltungen
4. Sonstiges

Sie werden wieder die Möglichkeit haben, sich mit den anwesenden Vertretern der Stadtverwaltung Zschopau zu Fragen, die Ihren Verein bewegen, auszutauschen. Bitte stimmen Sie sich innerhalb Ihres Vereines mit den einzelnen Gruppen ab und teilen Sie uns Ihre geplanten Termine für das Jahr 2012, am besten schriftlich, mit. Sollte Ihre Teilnahme nicht möglich sein, schicken Sie bitte einen kompetenten Vertreter.

Sie können uns auch unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Frau Brödner stadtmarketing@zschopau.de Tel.: 03725/287120
Herr Fritsch fritsch@zschopau.de Tel.: 03725/287162
Frau Hofmann kultur@zschopau.de Tel.: 03725/287160

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Hofmann
SGL Kultur & Sport



60 Jahre Männerchor Zschopau



Es ist bereits eine schöne Tradition, am Lichtelabend des Männerchores Zschopau, den wir dieses Mal am 29.12.2011 veranstalteten, Jubilare zu würdigen und auszuzeichnen.

Anwesend waren wie jedes Jahr die Ehefrauen, sowie einige Kinder der Sangesfreunde, und eingeladen waren fördernde, nicht mehr aktive Mitglieder. Zum Anlass des gemütlichen Abends mit Gesang- und Musikbeiträgen wurde die Wieder-

gründung des Männerchores vor 60 Jahren (1951) gewürdigt. Ein Name ist mit diesem Jubiläum eng verbunden. Mit damals 21 Jahren war unser aktiver Sangesfreund Gerhard Klinger einer der Gründungsmitglieder. Bereits 1955 wurde er als Schriftführer in den Vorstand gewählt. Für 35 Jahre hatte Gerhard Klinger als Vorstandsvorsitzender das Vertrauen der Sangesfreunde und unterstützte den Chorleiter organisatorisch mit großer Initiative und Talent.

1995 trat unser Chor auf seine Anregung dem „Sächsischen Sängerbund“ bei. Von da an ist der Männerchor als kultureller Verein der Stadt Zschopau registriert und zu einem



festen Bestandteil des kulturellen Lebens in Zschopau geworden. Viele Aktivitäten gehen zu einem Großteil auf seine Initiative wie

- jährliche Auftritte auf dem Weihnachtsmarkt
- zum Schloss- und Schützenfest
- zu den traditionellen Singen zu Silvester auf den Rath austreppen zurück.

Zu Kreissängertreffen wurde durch unseren Chor die Stadt Zschopau würdig vertreten. Zu Auftritten im Seniorenheim oder zu unseren Weihnachtskonzerten mit anderen Chören in der St. Martinkirche konnte unser Chorleiter stets mit der Unterstützung unseres langjährigen Vorstandsvorsitzenden und den Sangesfreunden rechnen. Gerhard Klinger erhielt für seine aktive Mitgliedschaft im Männerchor bereits viele Auszeichnungen, so die Goldene Ehrennadel des Deutschen Chorverbandes und vom Männerchor die Ehrenmitgliedschaft. 2007 gab Gerhard Klinger das Amt des Vorstandsvorsitzenden an den jüngeren Sangesfreund und Vorstandsmitglied Percy Gensch ab. Im gleichen Jahr wurde Gerhard Klinger vom Oberbürgermeister zum „Verdienstvollen Bürger der Stadt Zschopau“ ausgezeichnet. Aus Anlass der Würdigung zum 60-jährigem Jubiläum des Zschopauer Männerchors 2011 und Gerhard Klingers gleichzeitigem Sängerjubiläum wurde ihm vom Deutschen Chorverband die Goldene Ehrennadel für 60-jährige aktive Mitgliedschaft im Männerchor überreicht. Von unserem Männerchor wurde ihm der Titel Ehreuvorsitzender zuerkannt. Am 17.01.2012 feierte unser Gerhard Klinger seinen 82. Geburtstag. Wir wünschen ihm alles Gute, vor allem Gesundheit und noch viele Jahre Sangesfreude in unserem Chor. Als ein weiterer Jubilar für 30-jährige Mitgliedschaft in un-

serem Männerchor wurde unser Sangesfreund Ernst Tietz ausgezeichnet. Ernst Tietz unterstützt seit 1981 als aktiver Sänger unseren Männerchor und leistet seit vielen Jahren im Vorstand zuverlässig viele organisatorische Aufgaben.

Den Jubilaren wünschen wir alles Gute und noch viele Jahre Sangesfreude bei bester Gesundheit.

Damit unser Männerchor weiterhin vierstimmig bestehen kann, benötigen wir dringend neue Mitglieder.

Interessenten bitten wir um etwas Mut für diese schöne und Lebensfreude vermittelnde Freizeitgestaltung. Wir appellieren einerseits an den Lokalpatriotismus der Zschopauer, den Männerchor zu unterstützen. Andererseits würden wir uns freuen, wenn Sangeswillige aus den umliegenden Ortschaften zu uns fänden. Sie können sich bei unseren Sangesfreunden melden oder zu unseren Chorproben kommen.



Sternsinger



Auch wenn in diesem Jahr die Sternsinger der **Katholischen Filialkirche St. Marien** erst am 10.01.2011 die Stadtverwaltung **besuchten**, möchten wir uns hiermit für die **Aufführung** und die **Segenswünsche** recht herzlich bedanken. Die Spenden zur Unterstützung von Kindern gehen in diesem Jahr nach Nicaragua und an viele andere Projekte.

Herzlichen Dank



Für die vielen Glückwünsche und Geschenke, die mir anlässlich meines 60. Geburtstages zu teil wurden, möchte ich mich bei allen Gratulanten recht herzlich bedanken.

Sehr überraschend und emotional war für mich der Auftritt meiner jüngsten Geburtstagsgäste, der Kinder der Kita „Piffikus“, die nach dem Geburtstagsständchen ganz cool mit mir angestoßen haben, natürlich mit Apfelsaft!



5. Gornauer Baby- und Kinderkleiderbörse

Die nächste Gornauer Baby- und Kinderkleiderbörse findet am **Sonntag, dem 26.02.2012, von 13:00 - 16:00 Uhr, in der Sporthalle Gornau** statt.

Sie können gut erhaltene Baby- und Kinderkleidung von der Größe 50/56 bis hin zur Größe 158/164 erwerben.



Der Oberbürgermeister informiert



Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

kaum hatten wir uns auf eine schöne Weihnachtszeit gefreut, sind wir nun bereits im neuen Jahr angekommen. Ich hoffe, Sie hatten alle einen angenehmen Jahreswechsel und wünsche Ihnen von Herzen alles erdenklich Gute für 2012, insbesondere Gesundheit, Glück, Zufriedenheit sowie viel Freude bei Ihrer Arbeit und in Ihrer Freizeit. Mögen all Ihre guten Vorsätze, beruflichen Ziele und persönlichen Wünsche in Erfüllung gehen.

Für unsere Stadt wünsche ich mir, dass sie auch in diesem Jahr eine gute Weiterentwicklung nehmen wird, ihre Einwohner weiterhin gern hier leben und zahlreiche Gäste nach Zschopau kommen und eine schöne Zeit hier verbringen.

Nachdem nun der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau dem Haushaltsplan 2012 seine Zustimmung erteilt hat, ist die Verwaltung in der Lage, an der Attraktivität der Stadt weiterzuwirken. Zwar heißt es dabei immer noch Maß halten, aber in kleinen Schritten geht es auch voran. Einige Vorhaben sind u.a. die Sanierung der August-Bebel-Schule, die Rekonstruktion des Gebäudes der Kinderkrippe „Pfiffikus“, die Gestaltung des Naturgartens in der Kindertagesstätte „Spatzennest“, der Ausbau der Robert-Koch-Straße in Zschopau sowie der Schulstraße im Ortsteil Krumhermersdorf und die Sanierung des Alten Rathauses.

Ein besonderer Höhepunkt steht uns in diesem Jahr bevor, die Six Days 2012 werden in unserer Region ausgetragen. Darauf können wir uns alle freuen,

auch wenn Zschopau nur bedingt einbezogen ist. Monatlich bis September wird hier im Stadtkurier ein Bericht in Vorbereitung zu dieser Veranstaltung erscheinen.

Sie sehen, wir haben uns allerhand vorgenommen. Auch wenn nicht alle Wünsche umgesetzt werden können, unsere Anstrengungen richten sich dennoch auf das Wohl unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Damit auch das Vereinsleben der Stadt auf dem gewohnt sehr guten Niveau aktiv bleiben kann, lädt die Stadtverwaltung alle Vereine zu ihrer jährlichen Beratung am 07.02.2012 im Grünen Saal des Schlosses Wildeck ein. Ich bitte Sie, wertere Vereinsvorsitzende bzw. -mitglieder, diese Gelegenheit wahrzunehmen, da an dieser Stelle immer zahlreiche wichtige Informationen geliefert werden und auch Probleme zur Sprache gebracht werden können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen noch einmal alles Gute für das Jahr 2012. Unseren Schulkindern winken bereits wieder die ersten Ferien in diesem Jahr. Ich wünsche dafür recht viel Spaß. Vielleicht klappt es ja auch noch mit der weißen Pracht, damit die Freuden des Winters genossen werden können. Am 05.02. kann hoffentlich auch die 3. Auflage der Schneeschippenrodel-WM am Zschopauer Skihang ausgetragen werden. Dazu lade ich Sie alle recht herzlich ein, egal ob als Teilnehmer oder als Zuschauer, Spaß ist garantiert.

Herzliche Grüße
Ihr

Klaus Baumann
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in seiner 35. Sitzung am 07.12.2011 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 221

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2010 wird wie folgt festgestellt:

Summen der Solleinnahmen/-ausgaben

- des Verwaltungshaushalts	14.535.930,63 EUR
- des Vermögenshaushalts	5.724.043,68 EUR

Summen der neu gebildeten Haushaltsreste

1. Haushaltseinnahmereste	
- des Verwaltungshaushalts	0,00 EUR
- des Vermögenshaushalts	1.198.979,14 EUR
2. Haushaltsausgaberreste	
- des Verwaltungshaushalts	40.187,35 EUR
- des Vermögenshaushalts	2.219.801,28 EUR

Ergebnis der Haushaltsrechnung (Haushaltsausgleich nach § 22 KomHVO)

- Soll-Ausgaben Verwaltungshaushalt	
Zuführung an den Vermögenshaushalt	2.199.047,75 EUR
- Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt	
Zuführung an den Verwaltungshaushalt	0,00 EUR
- Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt	
Zuführung an allgemeine Rücklage	1.055.415,97 EUR
- Soll-Einnahme Vermögenshaushalt	
Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	0,00 EUR

Der Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2010, die erläuternden Anlagen sowie der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung werden in den Feststellungsbeschluss einbezogen.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 222

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt jeweils 10.000,- EUR in den Jahren 2012, 2013 und 2014 als Kofinanzierung des Förderprogramms „Mehrgenerationenhäuser II“ für den Volkssolidarität Erzgebirgsverband Annaberg, Marienberg, Zschopau e.V. Geschäftsbereich Zschopau in die Haushaltspläne der jeweiligen Jahre, Haushaltsstelle 1.4310.7010, einzuordnen.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 223

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Wechsel der Elektroanlage einschließlich Hausalarmanlage und Umbau der Küche“ im Krippengebäude der Kindertagesstätte „Pfiffikus“ eine 2. überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 16.000,- EUR (2.4643.9400-024). Die Finanzierung erfolgt aus den Mehreinnahmen des Gemeindeanteils der Einkommenssteuer (1.9000.0100).

- einstimmige Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 224

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Sanierung des Alten Rathauses Zschopau auf der Basis des beigefügten Raumkonzeptes abschnittsweise zu verwirklichen.

EG: 1-3 gewerbliche Nutzungseinheiten sowie neue durchgängige Erschließung über Neu- und Altmarktsowie Einbeziehung eines Fahrstuhls

1. OG: 1 Büroeinheit „Notariat“, 1 Einheit „Ratssaal“ sowie Einbeziehung eines Fahrstuhls

2. OG: 1-3 Büro- bzw. Gewerbeeinheiten sowie Einbeziehung eines Fahrstuhls

Die detaillierte Ausführungsplanung soll in Abhängigkeit der Anforderungen aus Denkmalschutz, Brandschutz, Energieeinsparung sowie den Erfordernissen hinsichtlich der Vermietung erfolgen.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 225

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Vergabe der Leistungen für die Fachplanung „Heizung-Lüftung-Sanitär“ für das Bauvorhaben „Sanierung des Alten Rathauses, Neumarkt 2 in Zschopau - 1. Bauabschnitt“ an das Ingenieurbüro Gunter Lorenz, Illmhöhe 31, 09405 Zschopau. Die Vertragsbindung soll stufenweise auf der Grundlage der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) 2009 erfolgen.
- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 226

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Vergabe der Leistungen für die Fachplanung „Elektroinstallation“ für das Bauvorhaben „Sanierung des Alten Rathauses, Neumarkt 2 in Zschopau - 1. Bauabschnitt“ an das Elektroplanungsbüro Zschopau GbR Böhme-Irmscher-Börner-Hausotte, Am Heizhaus 21, 09405 Zschopau. Die Vertragsbindung soll stufenweise auf der Grundlage der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) 2009 erfolgen.
- mehrheitliche Beschlussfassung -

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in seiner 36. Sitzung am 21.12.2011 folgende Beschlüsse:**Beschluss Nr. 227**

Aufgrund von § 76 in Verbindung mit § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen beschließt der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 mit Anlagen einschließlich der im TOP 3.2 beratenen und beschlossenen Änderungen.
- mehrheitliche Ablehnung des Beschlussvorschlages –
Dem Beschluss wurde durch den Oberbürgermeister widersprochen.

Beschluss Nr. 228

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt den Sitzungsplan für das Jahr 2012.
- einstimmige Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 229

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für die Kapitalertragssteuer und den Solidaritätszuschlag der Ausschüttung der Dividende der KBE Kommunale Beteiligungs-gesellschaft mbH an der envia eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 14.410,00 EUR (1.8100.6420.003). Die Finanzierung erfolgt aus der Mehreinnahme des Gewinnanteils an der envia (1.8100.2100).
- einstimmige Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 230

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt eine überplanmäßige Ausgabe für das Vorhaben „Außenspielgerät im Bereich des Schlosses Wildeck“ (2.5810.9352-015) in Höhe von 8.000 EUR. Die Deckung erfolgt mit 1.800 EUR aus der Gebäudeunterhaltung des Lehrschwimmbekens (1.5720.5040), mit 2.000 EUR aus speziellen Sachausgaben des Lehrschwimmbekens (1.5720.5840), mit 1.200 EUR aus der Gebäudeunterhaltung der Sportanlage „In der Sandgrube“ (1.5620.5010) und mit 3.000 EUR aus Mehrerlösen aus Grundstücksverkäufen (2.8800.3400-003).
- mehrheitliche Beschlussfassung -

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in seiner 37. Sitzung am 11.01.2012 folgenden Beschluss:**Beschluss Nr. 231**

Aufgrund von § 76 in Verbindung mit § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen beschließt der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 mit Anlagen einschließlich der im TOP 3.2 im Stadtrat am 21.12.2011 und im TOP 2 im Stadtrat am 11.01.2012 beratenen und beschlossenen Änderungen.
- mehrheitliche Beschlussfassung -

Öffentliche Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2012

Gemäß § 27 Absatz 3 Grundsteuergesetz wird die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2012 die gleiche Grundsteuer wie für das Kalenderjahr 2011 zu entrichten haben, hiermit öffentlich festgesetzt. Mit dem Tag dieser Bekanntmachung treten für die genannten Steuerschuldner die gleichen Rechtswirkungen ein, als wäre ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2012 zugegangen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die durch diese öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach der Bekanntmachung Widerspruch erhoben

werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, 09405 Zschopau, schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, das heißt, die Erhebung der festgesetzten Grundsteuer wird dadurch nicht aufgehalten.

Baumann
Oberbürgermeister

Hinweis

Die Höhe sowie die Fälligkeitstermine der Grundsteuerzahlungen sind dem zuletzt zugesandten Grundsteuerbescheid zu entnehmen. Dieser Grundsteuerbescheid kann vom Steuerpflichtigen oder seinem Bevollmächtigten in der Stadtverwaltung Zschopau, Sachgebiet Kasse und Steuern, Altmarkt 2, 09405 Zschopau, eingesehen werden.

Änderung Gehölzschutzsatzung

Aufgrund von Neuregelungen des § 22 SächsNatSchG, vom 23.09.2010, ist eine Anpassung der bereits bestehenden Gehölzschutzsatzung der Stadt erforderlich. Der Sächsische Städte- und Gemeindetag hat eine Mustersatzung als Grundlage für das Verfahren zur Unterschutzstellung nach § 51 Abs. 1-10 SächsNatSchG erarbeitet. Auf der Grundlage dieser Mustersatzung wurde der Satzungsentwurf der Stadt Zschopau erarbeitet und durch den Stadtrat der Stadt Zschopau gebilligt. Der Satzungsentwurf umschließt das gesamte Gemeindegebiet der Stadt Zschopau und wird gemäß § 51 Abs. 2 SächsNatSchG einen Monat lang zur Einsichtnahme für jedermann öffentlich ausgelegt. Die Auslegung erfolgt vom 02.02.2012 bis 02.03.2012 im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Zschopau im Rathaus, Altmarkt 2, 09405 Zschopau zu den jeweiligen Sprechzeiten:

Montag	von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	von 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Der Satzungsentwurf kann während der Auslegung auch auf der Internetseite www.zschopau.de eingesehen werden.

Für die Dauer der Auslegung kann Stellungnahme zum Entwurf der Satzung schriftlich an das Bau-, Sozial- und Kulturamt, Altmarkt 2, 09405 Zschopau oder zur Niederschrift im Bürgerbüro Zschopau gerichtet werden.

Baumann
Oberbürgermeister

Standesamtliche Nachrichten**In Zschopau wurden geboren:**

am 01.12.2011	Jocelyn Richter Eltern: Nadine und Thomas Richter, Zschopau
am 01.12.2011	Annika Melena Sturm Eltern: Susann und Patrick Sturm, Zschopau
am 05.12.2011	Felix Vollstädt Eltern: Karola und Sven Vollstädt, Zschopau
am 07.12.2011	Jannis Johannes Weißbach Eltern: Anisa Weißbach und Peter Jahme, Zschopau
am 14.12.2011	Cédric Braune Eltern: Nicole und René Braune, Zschopau
am 15.12.2011	Collin Müller Eltern: Linda Müller und Sven Lohse, Zschopau
am 19.12.2011	Sophie Uhlig Eltern: Anja und Kay Uhlig, Gornau
am 23.12.2011	Lilly Eberlein Eltern: Katja Tamme und Falk Eberlein, Zschopau
am 27.12.2011	Mattheo Herold Eltern: Kathleen und Andreas Herold, Gornau
am 31.12.2011	Nils Mehnert Eltern: Nicole Mehnert, Zschopau

*Wir gratulieren ganz herzlich den Bürgerinnen und Bürgern,
die im Monat Februar ihren Ehrentag begehen:*

70. Geburtstag

Frau Edith Bachmann
Herrn Rolf Czaplinsky
Herrn Alfred Hampel
Frau Annerose Hedwig
Herrn Horst Klaffke
Frau Waltraut Pfoh
Herrn Wolfgang Schindler
Herrn Hans-Jörg Zuck

71. Geburtstag

Frau Sieghild Böttger
Frau Anita Kraus
Frau Renate Martin
Frau Gisela Schönherr
Herrn Eder Woit

72. Geburtstag

Herrn Heinrich Brose
Herrn Ingfried Januschkowec
Frau Ingrid Kirchner
Herrn Peter Klemm
Herrn Joachim Lißner
Frau Christa Lohse
Frau Erna Richter
Herrn Rolf Urban

73. Geburtstag

Frau Brunhilde Gläser
Frau Lieselotte Grellmann
Herrn Rolf Grellmann
Herrn Ludwig Hinkel
Frau Helga Martin
Herrn Rolf Nestler
Frau Christa Ott

74. Geburtstag

Frau Ursula Bach
Frau Erika Beyer
Frau Gudrun Estel
Herrn Günter Fischer
Frau Ingrid Kempte
Frau Minna Kijko
Frau Elfriede Lehmann
Herrn Heinz Mauersberger
Herrn Reinhold Melcher
Herrn Günter Münzner
Herrn Günther Neuber
Frau Liane Pilz
Herrn Dr. Siegfried Trommer
Herrn Hans Spiska
Herrn Günter Uhlig
Herrn Karl Weiß

75. Geburtstag

Frau Inge Bergelt
Frau Rosemarie Czimmeck
Frau Erika Dankwardt
Frau Gisela Franz
Frau Ruth Günther
Herrn Günter Hertel
Herrn Günter Klose
Frau Brunhilde Kamprath
Herrn Günter Martin
Frau Rita Mittag
Herrn Gerhard Tanzmann

76. Geburtstag

Herrn Horst Bräsemann
Herrn Bruno Dankwardt
Herrn Harald Hansch
Herrn Hartmut Schmidt
Herrn Manfred Schnabel
Frau Helga Schwarz

77. Geburtstag

Herrn Rudolf Bach
Frau Isolde Drechsler
Frau Renate Fischer
Herrn Manfred Grüner
Herrn Johannes Grzona
Frau Ursula Hermann
Frau Christa Hetzel
Frau Anneliese Münzner
Frau Annemarie Oehme
Herrn Heinz Reichel
Herrn Helmut Schiemann
Herrn Erhard Schmiedl
Herrn Konrad Triemer
Herrn Erhard Zenker

78. Geburtstag

Herrn Egon Baumann
Frau Margot Hummitzsch
Herrn Heinz Minkos
Frau Renate Weber

79. Geburtstag

Frau Esther Gneuß
Frau Margarete Haubold
Frau Marianne Hofmann
Frau Helga Horn
Frau Brunhilde Richter
Frau Edith Schaarschmidt
Herrn Werner Stoll
Frau Franziska Wolf

80. Geburtstag

Frau Edith Bilz
Frau Luise Gläser
Frau Magdalena Hähnel
Frau Ruth Mallmann
Herrn Ehrenfried Rothbarth
Frau Zilli Thun
Herrn Rudolf Wolf

81. Geburtstag

Frau Ilse Cebulla
Frau Inge Korb
Frau Ruth Leiter
Frau Elvira Schweiger

82. Geburtstag

Frau Marianne Bauer

83. Geburtstag

Herrn Heinz Albrecht
Frau Anny Jehmlich
Herrn Herbert Keller
Frau Edeltraut Müller
Herrn Friedo Pöschmann
Herrn Alfred Schulze
Frau Ilse Teuchert

84. Geburtstag

Herrn Günter Baumann
Herrn Gregor Decker
Frau Elfriede Glöckner
Herrn Heinz Hähnel
Frau Ilse Heckel
Frau Thea Kluge
Frau Irene Loose
Frau Käthe Schreiber

85. Geburtstag

Herrn Dr. Hans Brenner
Frau Betti Döpfer
Herrn Dr. Eberhard Hahn
Frau Erika Hofmann
Frau Margarete Kaiser
Herrn Klaus Kröpsky
Herrn Georg Lobes
Herrn Helmut Martin
Herrn Hellmut Neuber
Frau Ruth Partzsch

86. Geburtstag

Frau Anny Fabisch
Herrn Karl Hofmann
Frau Margarete Riedewald
Frau Ruth Ulbricht

87. Geburtstag

Frau Johanne Barrot
Herrn Alfred Rühlig
Frau Edith Ullmann

88. Geburtstag

Frau Irmgard Muschter
Frau Erika Prager
Herrn Rolf Unger
Frau Lottchen Zschocke

89. Geburtstag

Frau Waltraut Weigelt

90. Geburtstag

Frau Gerda Hampel

91. Geburtstag

Frau Antonie Huwe

92. Geburtstag

Herrn Johannes Werner

93. Geburtstag

Frau Frieda Müller

96. Geburtstag

Frau Gertrud Gerhold
Frau Elisabeth Sprunk

Ortsteil**Krumhermersdorf****70. Geburtstag**

Herrn Karl-Heinz Kreuzberg

71. Geburtstag

Herr Reiner Sprunk

73. Geburtstag

Herr Konrad Ihle
Frau Gerlinde Reichel

74. Geburtstag

Frau Betti Kahl

76. Geburtstag

Herrn Klaus Eulenberger
Herrn Wolfgang Richter

77. Geburtstag

Frau Renate Fröhner

78. Geburtstag

Frau Thea Auerbach
Frau Ruth Schmiedel
Frau Gisela Schreiter
Herrn Wolfgang Schubert

80. Geburtstag

Frau Lisa Köhler

82. Geburtstag

Frau Herta Richter

85. Geburtstag

Herrn Bruno Zepick

87. Geburtstag

Frau Hannelore Schneider

88. Geburtstag

Frau Waltraud Heinemann
Frau Brunhilde Krause
Herrn Otto Lyssy

*Das Fest der Goldenen Hochzeit,
den 50. Hochzeitstag, feiern*

Ute und Peter Lenk.

*Herzlichen Glückwunsch, alles Gute, Gesundheit und
weiterhin schöne gemeinsame Stunden!*

Sterbefälle

am 02.12.2011 Elfriede Zenker zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 91 Jahren	am 22.12.2011 Rudolf Thiele zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 91 Jahren
am 02.12.2011 Ilse Härtwig zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 97 Jahren	am 23.12.2011 Dieter Kliebe zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 71 Jahren
am 04.12.2011 Helga Seifert zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 73 Jahre	am 24.12.2011 Helga Uhlig zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 70 Jahren
am 10.12.2011 Anneliese Nestler zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 85 Jahren	am 25.12.2011 Gerd Kaiser zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 49 Jahren
am 16.12.2011 Helfried Fischer zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 79 Jahren	am 27.12.2011 Zilla Schneider zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 85 Jahren
am 16.12.2011 Helga Langer zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 88 Jahren	am 27.12.2011 Manfred Röder zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 80 Jahren
am 17.12.2011 Günther Köthe zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 83 Jahren	am 27.12.2011 Marie Carlowitz zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 86 Jahren
am 19.12.2011 Helga Oehmige zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 87 Jahren	am 28.12.2011 Gerhard Schaarschmidt zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 81 Jahren
am 20.12.2011 Walter Scherf zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 91 Jahren	am 29.12.2011 Anneliese Sandner zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 94 Jahren
am 22.12.2011 Monika Bräuer zuletzt wohnhaft in Zschopau, OT Krumhermersdorf im Alter von 84 Jahren	am 31.12.2011 Manfred Büttner zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 84 Jahren

Oster-Erlebnis-Tage für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Die Jugendherberge Frauenstein (Osterzgebirge) organisiert in den Osterferien ein „Mini-Ferienlager“ für Kinder von 6 - 12 Jahren. Auf dem abwechslungsreichen Programm der Oster-Erlebnis-Tage stehen u.a. Osterbrot backen, Bowling, Besuch einer Ritterburg, Ausflug ins Erlebnisbad, Kinder-Disco, Basteln, Abenteuer-Spielplatz, Lagerfeuer, Reiten, Inline skaten, Kino-Abend und vieles mehr. Die Übernachtung erfolgt in gemütlichen Mehrbettzimmern mit Doppelstockbetten.

Termin: 09.04. - 14.04.2012

Infos & Anmeldungen: 0 37 31 - 21 56 89 ? www.ferien-abenteuer.de

Adresse des Ferienlagers: Jugendherberge Frauenstein, Walkmühlenstraße 13, 09623 Frauenstein/Erzgebirge

Wir bieten auch erlebnisreiche Sommer-Ferien-Abenteuer mit vielen tollen Aktionen!

Anzeigen

BESTATTUNGSWESEN ZSCHOPAU



Inh. GUDRUN SCHWARZ
Gartenstraße 9 - 09405 Zschopau

einheimischer, fachgeprüfter Bestatter

ständig erreichbar unter: (03725) 2 25 55
Ausführung aller Bestattungsleistungen!

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH www.antea-bestattung.de

Bestattungshaus in Zschopau

Rudolf-Breitscheid-Straße 17
09405 Zschopau

Telefon: (03725) 22 99 2

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Sabine Toppel



EUROCERT qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister

ZEIT FÜR MENSCHEN

Der Landschaftspflegeverband

„Zschopau-/Flöhatal“ e.V. lädt ein zum

Obstbaumschnittseminar

in den Natur- und Lehrgarten an der Naturschutzstation
Pobershau am 25.02.2012 von 10:00 bis 15:00 Uhr

Frau Sonja Degenkolb, Gartenbauingenieurin aus der Baumschule Dittersdorf, vermittelt zunächst in einem theoretischen Teil Kenntnisse zum Schnitt von Kern- und Steinobstbäumen. Anschließend wird die praktische Ausführung der verschiedenen Schnitttechniken im Natur- und Lehrgarten demonstriert. Eine Anmeldung unter der Rufnummer 03735/66812-31 ist erforderlich. Es wird eine Teilnehmergebühr von 5,00 € erhoben.

Sozialverband VdK informiert:

Der Sozialverband VdK, Bereichsverband Marienberg, führt am Montag, dem 13.02.2012, im Rathaus Zschopau, von 13:00 bis 15:00 Uhr Außensprechstunden durch. In dieser Zeit nimmt das Ehrenamt Anliegen im sozialen Bereich entgegen. Kontakt über die Beratungsstelle Marienberg, Töpferstraße 21, an den Sprechtagen Dienstag und Donnerstag oder telefonisch unter: 03735/24824.

Galgentrio aus Berlin

Freitag, 27. Januar 2012, 19:30 Uhr,
Altes Rathaus Zschopau – Ratssaal

„Na dann, Prost“ - ein Wilhelm-Busch-Abend
mit dem „Galgentrio“ aus Berlin

Kartenreservierungen
in der Stadtbibliothek Zschopau
oder unter Telefon 03725/287 190.



Spiele des TSV Zschopau Abt. Handball

Samstag, 25.02.2012 16:15 Uhr md Zschopau - Burkhardtsdorf
17:45 Uhr KKM Zschopau - Chemnitz
19:30 Uhr 1. BM Zschopau - Meerane

Veranstaltungstipps Monat Februar

montags:

15:00 - 16:00 Uhr, Singegruppe (Kinder), Jugendclub High-Point
14-tägig, 14:00 - 15:30 Uhr, Singegruppe Volkssolidarität Zschopau (13./27.02.)
14-tägig, 15:00 Uhr, Hardanger Handarbeitsgruppe, (06./20.02.), Mehrgenerationenhaus

dienstags:

08:00 - 12:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High-Point
monatlich 1. Dienstag, 14:00 - 16:00 Uhr Sprechstunde für Ausländer, Rathaus, Altmarkt 2, Zimmer 107

mittwochs:

09:00 - 11:00 Uhr, Pünktchentreff, Treff für Muttis mit und ohne Kinder, Jugendclub High-Point
10:30 - 11:30 Uhr, Sportgruppe mit anschließendem Mittagessen (08./22.02.), Volkssolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus
18:00 - 21:00 Uhr, Tischtennis für Erwachsene, Jugendclub High-Point
14-tägig, 10:00 - 12:00 Uhr, Tanzkurs für Senioren (01./15./29.02.) Mehrgenerationenhaus

donnerstags:

16:00 - 18:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point
16:30 - 17:30 Uhr, Frauensport, Frauen ab 16 Jahre, Jugendclub High-Point
18:00 - 20:00 Uhr, Schnitzabend für Kinder und Erwachsene, Schnitzerheim
monatlich 3. Donnerstag, 19:00 Uhr, Treffen aller Mitglieder der NGZ, Gaststätte „Am Gräbel“
monatlich letzter Donnerst., 15:00 - 18:00 Uhr, Tanzveranstaltung, Altes Rathaus

freitags:

16:00 - 17:30 Uhr, Kaffeeplatsch für Eltern, Jugendclub High-Point
16:00 - 17:00 Uhr, Dance for Kids (Kinder 4 - 8 Jahre), Jugendclub High-Point
17:00 - 18:00 Uhr, Dance for Girls (9 - 12 Jahre), Jugendclub High-Point

Systemische Therapie/Familientherapie, Termin nach telefonischer Vereinbarung 03725 6744, Mathias Raschke / Martina Oehme

Mittwoch, 01.02.

14:30 Uhr Leselust mit Frau Klemm
 Treff: Mehrgenerationenhaus
15:00 - 16:00 Uhr Schnupperstunde
 Treff: Kita „Bienenhaus“ OT Krumhermersdorf

Montag, 06.02.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
 Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

Dienstag, 07.02.

14:00 Uhr Geselliger Klubnachmittag
 Treff: Mehrgenerationenhaus
14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum
17:30 Uhr AG Schach
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 08.02.

12:58 Uhr Abfahrt nach Gornau zum Kegeln
 Treff: Busbahnhof
14:00 Uhr Seniorentanz
 Treff: Jugendclub High-Point
15:30 - 16:30 Uhr Schnupper-Spielstunde
 Treff: Kita „Spatzennest“
 Bitte Hausschuhe mitbringen!

Donnerstag, 09.02.

19:30 Uhr Männerchor Zschopau
 Treff: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube

Sonntag, 12.02.

10:00 Uhr Philatelisten
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Montag, 13.02.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
 Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
15:30 - 17:30 Uhr Klöppelgruppe II
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Dienstag, 14.02.

14:00 Uhr Faschingsfeier - Anmeldung erbeten! Tel. 22468
 Treff: Mehrgenerationenhaus
19:00 Uhr AG Straßen, Häuser, Plätze
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Donnerstag, 16.02.

10:00 Uhr Stadtführung
 Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

Montag, 20.02.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
 Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

Dienstag, 21.02.

14:00 Uhr Geselliger Klubnachmittag
 Treff: Mehrgenerationenhaus
14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum
17:30 Uhr AG Schach
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Donnerstag, 23.02.

10:00 Uhr Stadtführung - 1000 Schritte durch die Altstadt
 Treff: Schloss Wildeck, Museum Kasse

Montag, 27.02.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
 Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
15:30 Uhr - 16:30 Uhr Schnupperstunde
 Treff: Kita „Piffikus“
15:30 - 17:30 Uhr Klöppelgruppe II
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Dienstag, 28.02.

14:30 Uhr Geburtstagsfeier für Zschopauer Jubilare ab dem 70. Geburtstag
 Anmeldung bis 27.02.! Tel: 22468, Bitte Artikel auf Seite 10 beachten!
19:00 Uhr AG Straßen, Häuser, Plätze
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Ausstellungen

02.12.2011 - 31.03.2012, Ausstellung „Kunstversuch 9“, Schüle-arbeiten des Gymnasiums Zschopau
 Ort: Schloss Wildeck, Galerie „Gang zu den Stuben“
27.01.- 02.03.2012
 Ausstellung „Johann Traugott Lohse - Genius der Kirchen- und Fabrikarchitektur“
 Ort: Schloss Wildeck, Grüner Saal
jeweils 11:00 - 17:00 Uhr (außer mittwochs)
Änderungen vorbehalten!

Preisskat in der „Bauernstube“ (am Sportstadion) in Krumhermersdorf

Freitag	10.02.2012	Samstag	11.02.2012
Freitag	17.02.2012	Freitag	24.02.2012

Beginn Freitag: 1. Serie 18:00 Uhr
 2. Serie 20:30 Uhr
 Samstag: 1. Serie 14:00 Uhr
 2. Serie 16:30 Uhr

Gespielt werden je 2 Serien á 48 Spiele in Einzelwertung mit deutschem Blatt.
 Einsatz pro Liste 5,- €
 Spielzeit pro Serie: 2 Stunden 15 Minuten
 Verlustgeld: 1. - 3. Spiel -,50 €, 4. - 6. Spiel 1,00 €, ab 7. Spiel 2,00 €

1. Platz	200,00 € + Wanderpokal
2. Platz	170,00 €
3. Platz	150,00 €
4. - 10. Platz	Geldpreise

Preise Doppellistenwertung

1. Preis	50,00 €
2. Preis	40,00 €
3. Preis	30,00 €

Die Preise gelten bei Erreichen von mindestens 50 Tischen.
 Bei Nichterreichen von 50 Tischen ändern sich die Preisgelder.
 Alle Startgelder werden ausgezahlt.
 Krumhermersdorfer Skatfreunde



Geburtstagsfeier für Zschopauer Jubilare im Mehrgenerationenhaus

Auch Traditionen gehen einmal zu Ende. Bis zur letzten Geburtstagsfeier des vergangenen Jahres wurden alle Jubilare der zurückliegenden drei Monate persönlich per Post zu unserer Geburtstagsfeier im Mehrgenerationenhaus der Volkssolidarität Zschopau eingeladen. Aber das ändert sich mit dem Jahreswechsel. Ab jetzt sind natürlich weiterhin alle Zschopauer, die 70 Jahre oder älter geworden sind, herzlich zum gemütlichen Beisammensein eingeladen, denn dieser Tradition der Volkssolidarität bleiben wir treu. Allerdings werden die Einladungen ab sofort hier im Stadtkurier und auf unseren monatlich erscheinenden Veranstaltungsplänen zu finden sein.

Die Geburtstagsfeier für Jubilare der Monate November, Dezember und Januar findet am Dienstag, dem 28. Februar 2012, 14:30 Uhr, im MGH Zschopau statt.

Nächste Veranstaltungen:

Dienstag, 22.05.12, 14:30 Uhr, für Jubilare der Monate Februar, März, April
Donnerstag, 23.08.12, 14:30 Uhr, für Jubilare der Monate Mai, Juni, Juli
Dienstag, 13.11.12, 14:00 Uhr, für Jubilare der Monate August, September, Oktober



Aus der Heimatgeschichte

Wenn die Häuser erzählen könnten...



Verehrte Leser, Sie werden sicherlich erstaunt sein, in der Januarausgabe ein Bild vom Umzug anlässlich des Schloss- und Schützenfestes vorzufinden. Dieses Foto zeigt einige Mitglieder unserer Arbeitsgruppe „Häuser, Straßen, Plätze“ in der Kleidung der Stadtschreiber. Unsere Gruppe ist organisiert im „Zschopauer Verein für Heimatgeschichte, Brauchtum- und Denkmalpflege e.V.“ und feiert Ende 2012 ihr 10-jähriges Bestehen. Wenn die Häuser der Stadt Zschopau ihre eigene Geschichte erzählen könnten, wie interessant das wohl wäre. Dieser Gedanke ließ uns damals nicht los. Man müsste die Hausgeschichten erkunden, für jedes einzelne Haus aufschreiben und den kommenden Generationen bewahren. Aus dieser Idee heraus wurde unsere Arbeitsgruppe mit aktuell 13 Mitgliedern gegründet. Unsere Forschungsergebnisse werden dem Oberbürgermeister übergeben und im Stadtarchiv aufbewahrt. Um diese Ergebnisse einem breiteren Publikum zugänglich zu machen, möchten wir künftig im Stadtkurier darüber berichten. Dies ist verbunden mit der Bitte, uns Informationen, Bilder, Urkunden oder sonstiges Wissenswerte zur Verfügung zu stellen oder vielleicht selbst Mitglied unserer Arbeitsgruppe zu werden.

Wir hoffen, den Lesern interessante Informationen zu geben und möchten mit dem Haus „Bellevue“ beginnen, welches bis 1945 auf dem Gelände der heutigen MAN-Schule gestanden hat. Ältere Zschopauer werden sich daran erinnern.

Das Schulgelände war bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts Gartenland mit zwei Gartenhäusern. Es ist anzunehmen, dass Frau Anna Sidonie Schmidt das Haus 1871 vollkommen neu erbauen ließ. Darauf deutet die

Wortwahl „aus roher Wurzel“ hin, die in alten Unterlagen vermerkt ist. Eine Annonce im Zschopauer Wochenblatt von 1873 gibt Auskunft, dass sich im Haus zu jener Zeit eine „Restauration“ befand, die von Friedrich Hermann Fischer betrieben wurde. Vermutlich gab er der Gaststätte den Namen „Bellevue“, was „Schöner Blick“ bedeutet. Da das Haus an keine Straße grenzte, bekam es keine Hausnummer und

Restauration Bellevue.
Sonnabend Abend 7 Uhr
Schweinshöchel.
H. Fischer, Restaurateur

wurde deshalb nur „Bellevue“ genannt.

Im Jahr 1874 stellte der in Chemnitz tätige Fotograf G. W. Becker den Bauantrag für einen „Photographen Salon“ auf dem Grundstück des Hauses „Bellevue“. Dieser Salon wurde unmittelbar am Waldkirchener Weg gebaut und im Jahre 1888 wieder abgerissen. Der Bürger Karl Gotthold Uhlmann ließ „Bellevue“ 1875 umbauen und ein zweites Stockwerk errichten. Auf dem Gelände wurde 1888 eine große Bürgerschule mit Turnhalle errichtet. Das Haus „Bellevue“, in welchem fortan vorrangig Schulpersonal wohnte, war schon 1883 in städtischen Besitz übergegangen. Auf einer alten Postkarte ist rechts von der Bürgerschule und der Turnhalle das Haus „Bellevue“ zu erkennen.



Beim Bombenangriff vom 19.03.1945 durch anglo-amerikanische Flugzeuge wurden die Schulturnhalle und das Haus „Bellevue“ so stark zerstört, dass sie anschließend abgerissen werden mussten. Ein Bewohner des Hauses, der bis zur Zerstörung darin lebte, beschreibt es folgendermaßen:

„Die Hausrückseite grenzte direkt an den Hang, so dass man vom Hintereingang ins Obergeschoss gelangte. Der schmale, ca. 5 m breite Anbau, hatte keinen Zugang vom Haus aus. In ihm befanden sich zwei Wohnungen mit Wäscheboden. Die Kellerräume waren separat von außen durch je einen Rundbogen zu erreichen“

Andreas Kleditzsch, ZP, Marienstr. 6



Bluttransfusion - oft die einzige Überlebenschance



Unser Blut erfüllt eine Vielzahl von Körperfunktionen: Sauerstoff- und Kohlendioxidtransport, Wärmeregulation, Infektabwehr, Wundverschluss und Heilung. Transport von Nährstoffen, Salzen, Hormonen und Stoffwechselprodukten sind nur die wichtigsten Aufgaben. Auf Grund der Komplexität dieser Funktionen ist es bis heute nicht gelungen, einen vollwertigen künstlichen Ersatz für Blut zu entwickeln. Dabei gab es schon frühzeitig viele Bemühungen

hierzu. Auch heute hat man nur die Möglichkeit, die Blutfüssigkeit (Plasma) teilweise und kurzzeitig mit künstlichen Produkten zu ersetzen und man ist in der Lage, Antikörper (Abwehrstoffe) mit Zellkulturen herzustellen. Die Blutspende ist aber nicht zu ersetzen. Und Blut hat in der Medizin einen hohen Stellenwert, der durch neue Erkenntnisse immer weiter steigt. Die Blutspende dauert nicht lange und ist kaum schmerzhaft. Dem steht die enorme Bedeutung der Bluttransfusion für die Gesundheit des Patienten gegenüber. Wer selbst gesund ist und im Alter zwischen 18 und 71 Jahren (Erstspender bis 65) sollte sich, zumindest von Zeit zu Zeit, für eine Blutspende bereitstellen. Die nächste Möglichkeit besteht dazu:

am **Mittwoch, dem 15.02.12, von 15:45 – 19:30 Uhr, bei der Blutspendeaktion in der Mittelschule MAN Zschopau, An den Anlagen 19.**



Adler-Apotheke



Apotheker PhR Jörg Wendler
Pächter: Apotheker M. Uhlig

Lange Straße 10
09405 Zschopau/Erzgeb.

Tel.: (03725) 2 38 63 / 2 38 64
Fax: (03725) 34 05 36

Nutzen Sie das umfangreiche Leistungsangebot und die Erfahrung einer Apotheke mit Tradition!

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr Sa 8-12 Uhr

Anzeigen

Bornichen Augustusburg Zschopau

Wir bringen Sie in Fahrt **FAHRSCHULE SÄTTLER**

PKW LKW Motorrad Traktor

Ausbildung in den Klassen: M, A1, A, B, BE, C, CE und T
Seminare: ASF, ASP und BKrFQV

Kursplan 2012		
Kurs	Datum	Beginn
Winterferienkurs	10.02.2012	18:00 Uhr
Osterferienkurs	05.04.2012	18:00 Uhr
Abendkurs	23.05.2012	18:00 Uhr
Sommerferienkurs	20.07.2012	18:00 Uhr

Ausbildung zum Kraftfahrer mit Schlüsselzahl 95 in Abendschule
Anmeldung und Beratung über die unten angegebenen Kontaktdaten oder zu den Sprechzeiten (siehe Website) in unseren Filialen.

Mobil: 0172 / 37 83 602 E-Mail: fs-saettler@web.de Web: www.fs-saettler.de

09405 ZSCHOPAU **09437 Waldkirchen**
NEUMARKT 4 **ZSCHOPENTHAL 23c**
TEL.: (03725) 23060 **TEL.: (03725) 84038**
FAX: (03725) 340439

AZUBI gesucht!

Fenster und Türen
aus Kunststoff und Aluminium

- Alu- /Glasfassaden
- Wintergärten
- Vordachkonstruktionen
- Balkon- und Terrassenverglasungen
- Brand- und Rauchschutztüren
- Sonnen- und Insektenschutz

auch für Bauelemente-Händler

jede Größe - verschiedene Farben und Dekore

METALLBAU KORSCHÉ
FENSTER- u. TÜRENZENTRUM
09405 ZSCHOPAU • Auenstr. 2
Tel. (03725) 34851-0 • Fax: 80887

SCHÜCO

www.metallbau-korsche.de

GGZ

Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-GmbH
Zschopau / Sachsen

Waldkirchener Str. 14 Tel.: (03725) 37 01-0 Web: www.ggz-zschopau.de
09405 Zschopau Fax: (03725) 37 01-28 E-Mail: info@ggz-zschopau.de

GGZ - Willkommen in Zschopau

Aus unserem Wohnungsangebot:

Fritz-Heckert-Straße 13

4-Raum-Wohnung,
82 m², 2. WG,
mit Balkon, renoviert,
Bad gefliest,
neue Fenster

Miete: 382,00 € zzgl. NK

Rudolf-Breitscheid-Straße 64

Bitte fragen Sie uns!

2-Raum-Wohnung,
47 m², 3. WG,
mit Balkon,
renoviert, Bad gefliest,
neue Fenster

Miete: 221,00 € zzgl. NK.

HAUS DES GASTES THUM
VOLKSHAUS

Neumarkt 4, 09419 Thum
Tel.: 037297-769280
e-Mail: volkshaus-thum@t-online.de

Februar 2012	
Dienstag, 07.02. & 28.02. 15.45 - 17.15 Uhr	Tanzstunde für Schüler
Samstag, 11.02. 21.00 Uhr	80er, 90er Charts Party
Samstag, 18.02. 20.30 Uhr	Tanz 2012 mit den „Firebirds“
Sonntag, 19.02. 11.00 Uhr	Quartal der Bergbrüderschaft Thum
Samstag, 25.02. 15.00 und 19.00 Uhr	Mundarttheater Crottendorf mit „Zimmer mit Frühstück“

Vermiete sanierte 3-Raum-Wohnung in Krumhermersdorf
Tel.: 0172-3426842